

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Nach- oder Neupflanzung von großkronigen Obstbäumen in Streuobstwiesen im Landkreis Böblingen

Name, Vorname: _____ Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____ Tel.: _____

IBAN (oder Konto/BLZ) _____ BIC: _____

Förderbedingungen (Auszug): Gefördert werden Nach- oder Neupflanzungen großkroniger Obstbäume mit Halb*- oder Hochstamm in Streuobstwiesen im Außenbereich, die im Landkreis Böblingen liegen. Nicht gefördert werden Pflanzungen von schwachwachsenden Bäumen, Spindelbäumen sowie Pflanzungen im Haus- und Kleingarten. Gesetzliche Grenzabstände sind einzuhalten. **Es sind robuste, standortgerechte Sorten zu pflanzen (nicht robust sind z.B. Gala, Golden Delicious, Arlet, RubINETTE, Jonagold und Braeburn). Aus der Rechnung muß hervorgehen, ob es sich um halb-oder Hochstämmige Obstbäume handelt, sowie die Obstsorte.** Regionaltypische und gefährdete Sorten sollten bevorzugt gewählt werden. Antragsberechtigt sind nur Privatpersonen, bei denen keine Verpflichtung zur Neuanspflanzung (z.B. Begrünung einer Hofstelle) besteht. Nicht im Sinne der Richtlinie verwendete Fördermittel sind an das Landratsamt zurück zu bezahlen. Die genauen Bedingungen sind dem Informationsblatt zu entnehmen. * **Bitte beachten: Im Sinne der Streuobstförderung sollte der Anteil halbstämmiger Bäume im Antrag nicht mehr als 50% betragen!!!**

Dem Antrag bitte Originalrechnungen beifügen!

Nur für Landwirtschaftliche Betriebe die weitere Förderungen nach der De-minimis Regelung erhalten, wie Besamungskostenzuschuss, Kuhprämie im Gemeinsamen Antrag oder ähnliches. Bei landwirtschaftlichen Betrieben gilt für die Förderung nach der De-minimis Regelung, dass der einzelne Betrieb nicht mehr Förderungen / Beihilfen als € 7500,- in drei Jahren erhalten darf. Ich beantrage / erhalte weitere De-minimis Beihilfen	Ja	Nein
---	----	------

Der Zuschuss für jeden neu gepflanzten Baum beträgt €20,-, soweit keine andere Bezuschussung erfolgen kann.

Vom Antragsteller auszufüllen:							Vom Landratsamt auszufüllen		
<small>Gesamtzahl: Gesamtanzahl der auf dem Flurstück nachgepflanzten großkronigen Obstbäume</small>									
Gesamtzahl nachgepfl. B.	A	B	K	Z	W	Gemarkung (Stadt, Gemeinde oder Ortsteil)	Flurstück-Nr.	Anzahl Bäume geprüft	Auszahlender Zuschuss (€)
<small>Bitte Anzahl nachgeplanter Bäume je Obstart eintragen: A= Apfelbaum, B= Birnenbaum, K= Kirschbaum, Z=Zwetschgenbaum, W= Walnußbaum</small>								Auszahlungsbetrag (€)	

Als Bewirtschafter dieses/dieser Grundstücks/e bestätige ich, dass ich die genannten großkronigen Obstbäume ordnungsgemäß gepflanzt habe und eine nachhaltige Dauerpflege betreiben werde.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Wird vom Landratsamt ausgefüllt:

Sachlich und rechnerisch richtig:	Auszahlungsbetrag: € _____
Datum; Unterschrift	Sachkonto: 43 180 550 (Nachpflanzung)